

VENRO e.V. • Stresemannstraße 72 • 10963 Berlin

Bundesminister der Finanzen  
Herrn Christian Lindner  
Wilhelmstraße 97  
10117 Berlin

Vorstandsvorsitz  
Michael Herbst  
Gudrun Schattschneider

Mail: sekretariat@venro.org  
Tel.: 030 26 39 299-10

6. Juni 2024

## Offener Brief an Finanzminister Christian Lindner

Sehr geehrter Herr Finanzminister,

mit tiefer Besorgnis nehmen wir Kenntnis von Ihren Äußerungen zur Entwicklungspolitik und humanitären Hilfe und denen führender Repräsentanten der FDP in den letzten Wochen. Ihre Argumentation für eine deutliche Kürzung von Entwicklungszusammenarbeit und humanitärer Hilfe ist sachlich nicht haltbar und sie bedient aus unserer Sicht ein nationalistisches Narrativ.

Die Bundesregierung trägt mit Entwicklungszusammenarbeit und humanitärer Hilfe zu einer gerechteren und nachhaltigeren Welt bei, die allen Menschen und zukünftigen Generationen zugutekommt. Wir appellieren an Sie, diese Zukunftsinvestitionen zu priorisieren, statt schlechtzureden und kaputtzusparen.

Die geplanten Kürzungen des Entwicklungsbudgets und bei der humanitären Hilfe sind Gift für den Zusammenhalt der internationalen Gemeinschaft. Ihr Parteifreund Ulrich Lechte will sogar humanitäre Hilfe nur noch Menschen zukommen lassen, die in russlandkritischen Staaten leben. Dieser völlig unmoralische Vorschlag käme einer Abschaffung humanitärer Hilfe gleich und widerspricht den Grundsätzen des humanitären Völkerrechts. Wir appellieren an Sie, sich zu Deutschlands globaler Verantwortung zu bekennen, statt Ihre Partei in rechtspopulistische Diskurse abgleiten zu lassen.

Es liegt im ureigenen Interesse Deutschlands, an der Bewältigung globaler Herausforderungen aktiv mitzuwirken, statt tatenlos zuzusehen. Die Welt ist enger miteinander verknüpft als je zuvor. Extreme Armut, gewaltsame Konflikte, Flucht oder der Klimawandel kennen keine Grenzen. Deutschland ist eine rohstoffarme Exportnation. Wir brauchen die Welt, und vor allem brauchen wir eine sichere Welt mit nachhaltiger Zukunftsperspektive. Wenn wir nicht in die Stabilität und Entwicklung anderer Länder investieren, werden die Konsequenzen auch uns treffen. Sie selbst warnten im Januar 2024 im Bundestag davor, das deutsche internationale Engagement weiter zu kürzen. Wir appellieren an Sie, zu diesem Bekenntnis zu stehen.

Sehr geehrter Herr Lindner, Deutschland befindet sich in einer äußerst schwierigen haushaltspolitischen Lage. Sie kann nicht dadurch gelöst werden, dass die Entwicklungspolitik und humanitäre Hilfe kaputtgespart werden. Es ist jetzt die Zeit, aufeinander zuzugehen und den Grundstein für eine bessere Welt für zukünftige Generationen zu legen.

Mit freundlichen Grüßen



Gudrun Schattschneider  
Vorstandsvorsitzende



Michael Herbst  
Vorstandsvorsitzender